



Sozialdemokratische Partei
Kanton Uri



Kleine Anfrage (Art. 130 ff. GO)

Wie viel wird die Abschaffung des Eigenmietwerts den Kanton Uri und die Urner Gemeinden kosten?

Sehr geehrter Herr Landratspräsident
Sehr geehrte Damen und Herren Regierungsräte

Die Schweizer Bevölkerung wird voraussichtlich im September über den Systemwechsel bei der Wohneigentumsbesteuerung abstimmen. Den letzten verfügbaren Zahlen zufolge wird die Abschaffung des Eigenmietwerts den Bund, die Kantone und die Gemeinden rund 1.6 Milliarden Franken kosten. Die finanzielle Lage des Kantons wird sich damit nochmals verschlechtern.

Die Umsetzung der neuen Objektsteuer auf Zweitliegenschaften ist noch unklar. Diese hängt von den einzelnen Kantonen ab und es ist fraglich, ob sie die Steuerausfälle kompensieren werden.

Es ist wichtig, die finanziellen Auswirkungen dieses Systemwechsels für den Kanton Uri und die Urner Gemeinden zu kennen. Ich ersuche daher den Regierungsrat des Kantons Uri, die folgenden Fragen zu beantworten:

1. Wie hoch werden die potenziellen Steuerausfälle für die Urner Kantons- und Gemeindefinanzen geschätzt?
2. Um wie viel müsste der Steuersatz für natürliche Personen erhöht werden, um diese Steuerausfälle zu kompensieren?
3. Ist – und wenn ja wie - ist die Umsetzung der Objektsteuer auf Zweitliegenschaften in Uri geplant ?

Ich danke dem Regierungsrat für seine Antwort im Voraus.

Erstfeld 19.5.2025

Sylvia Läubli Ziegler,
Landrätin Erstfeld